



Microkinesi-Therapeutin Regina Mayer-Dangl bei der Untersuchung eines kleinen Patienten. Das Kind ist die ganze Zeit bekleidet



Am Kopf befinden sich häufig muskuläre Blockaden, die z. B. zu Schlafstörungen und Nahrungsmittelunverträglichkeiten führen können



Habt ihr schon mal von Microkinesi gehört? Die manuelle Heilmethode richtet sich an Babys und Kinder, aber auch an Schwangere und andere Erwachsene. Wir stellen euch die Therapie vor, die u. a. gegen Schlafstörungen, Erschöpfung, Allergien oder Ängste hilft

Wenn

Hände heilen



Es ist okay,
wenn die Kinder
anfangs skeptisch
sind. Praktisch:
Untersuchung
und Behandlung
laufen gleichzeitig



Die Heilpraktikerin achtet genau
auf die individuellen Bedürfnisse ihrer
Patienten – und gewinnt so meist
schnell ihr Vertrauen

Unsere Autorin Irlana Nörtemann
ließ sich bei der Recherche für diesen Text selbst
mit der Microkinesi-Methode behandeln



Der vierjährige Tom* hatte sich laut seiner Mutter in den letzten Wochen völlig verändert. Er spielte nicht mehr, war nicht mehr fröhlich und klagte über Kopfschmerzen. Seine Mama beschloss, es mit Microkinesi zu versuchen.

Microkinesi bedeutet übersetzt „kleine Bewegung“. Gemeint ist damit die Bewegung, die unser menschliches Gewebe im gesunden Zustand regulär macht, ohne dass wir es merken. Microkinesi-Therapeutin und Heilpraktikerin Regina Mayer-Dangl aus Ulm erspürt in der Behandlung durch leichte Berührungen, ob das Gewebe des Patienten normal arbeitet oder ob irgendwo eine Blockade vorliegt. Ziel ist es, durch Lösen von Blockaden die Regulationsmechanismen des Körpers wieder anzuregen. Der Patient ist dabei bekleidet.

Druck ist häufig die Ursache

Bei Tom fand die Therapeutin eine körperliche Blockade, die darauf hinwies, dass er sich nicht so angenommen fühlte, wie er war. Er dachte, er sei „nicht richtig“, berichtet die Therapeutin. Später erfuhr seine Mutter, dass seine Kita-Erzieherin ihn für autistisch hielt und ihn entsprechend anders behandelte. Verständlich also, dass er sich unter Druck gesetzt fühlte und sich anders verhielt.

Das Thema Druck ist bei vielen Menschen vorhanden, auch Schwangere können davon meist mehr als ein Lied singen. „Gerade jetzt, in Zeiten von Corona, kommen viele Schwangere zu mir, die Schwierigkeiten mit Ängsten haben“, erzählt Regina Mayer-Dangl. Das können Ängste aufgrund von Corona, aber auch im Hinblick auf die Gesundheit ihres Babys oder die eigene Zukunft als Mutter sein. „Viele Schwangere machen sich da sehr viel Druck“, so die Microkinesi-Therapeutin. Wenn ihr Gewebe wieder in seine natürliche Schwingung zurückversetzt wird, fühlen sich die Menschen sortierter und finden neue Denkansätze. Dadurch verschwindet häufig auch die Angst, oder sie wird erträglicher.

Die Microkinesi wurde 1984 in Frankreich entwickelt. Die Methode versteht den Menschen als Einheit aus Körper, Geist und Seele und basiert auf den Selbstheilungskräften des Körpers. Diese müssen nur freigesetzt werden, um ihr Potenzial zu entfalten.

Unsere Expertinnen



Regina Mayer-Dangl

... ist Heilpraktikerin und Microkinesi-Therapeutin in Ulm.



Dr. Barbara Czech

... ist Fachärztin für Allgemeinmedizin, Anthroposophische Medizin, Kinesiologie und Microkinesi-Therapeutin in Lübeck.



In der Bauchlage kann die Therapeutin Blockaden finden, die durch den Geburtsvorgang oder die Bewegungseinschränkung im Bauch entstanden sind



Der Körper speichert alles – und kann vieles ab

Ganz selbstverständlich reagiert unser Körper auf äußere Einwirkungen wie Verletzungen, Stress oder Umweltfaktoren. Im Normalfall kann er selbst damit umgehen und sie regulieren. Doch wenn wir überlastet sind, können körperliche und seelische Beschwerden auftauchen. Mithilfe der Microkinesi können Altlasten wie Traumata, Schocks und frühe Enttäuschungen aufgelöst werden, sodass dadurch entstandene Beschwerden verschwinden.

Microkinesi in jedem Alter

Anna* kam als Frühchen in der 26. Schwangerschaftswoche zur Welt. Da ihre Lungen noch nicht vollständig ausgereift waren, begleitete sie jahrelang ein schlimmer Husten. „Was musste sie als kleiner Mensch schon für Untersuchungen über sich ergehen lassen“, erinnert sich die Mutter der heute Sechzehnjährigen. Annas Vater ist klassischer Mediziner – schulmedizinisch wurde alles abgeklopft, aber kein Weg gefunden, den Husten loszuwerden.

Das Mädchen war neun Jahre alt, als es mit seiner Mutter das erste Mal zur Microkinesi-Behandlung ging. Nachdem die Therapeutin eine Blockade aufgrund von Strahlenbelastung ausgemacht und gelöst hatte, war der Husten verschwunden. Annas Mutter nimmt an, dass die Elektrizität durch die vielen Wochen im allzeit verkabelten Brutkasten zu dieser Blockade geführt hat.

*Namen von der Redaktion geändert.

Wichtig: „Auf jeden Fall sollten Beschwerden zunächst medizinisch abgeklärt und eine differenzierte Diagnostik durchgeführt werden“, sagt Allgemeinmedizinerin Dr. Barbara Czech aus Lübeck. „Dies gilt insbesondere für akute, womöglich lebensbedrohliche Symptome.“ Besonders effektiv werde die Behandlung für den Patienten, wenn die verschiedenen Disziplinen zusammenarbeiten, so Czech. „Gerade bei Krankheitsbildern, die eine schulmedizinische Therapie erfordern, kann eine begleitende Microkinesitherapie entscheidend zum Heilungsverlauf beitragen“, so die Expertin. Zum Beispiel nach einer Antibiotika-, Chemo- oder Strahlentherapie. Auch der Heilungsverlauf nach Operationen könne günstig beeinflusst werden.

Auch bei Säuglingen lässt sich die Microkinesi gut anwenden. Gab es eine schwere Geburt, wurde eine Sauglocke oder Zange eingesetzt, schläft das Baby schlecht, hat keinen Saugreflex, schreit viel oder findet einfach keinen Rhythmus, dann kann eine Behandlung Erleichterung bringen. Am liebsten behandelt Regina Mayer-Dangl Mütter mit ihren Babys parallel. „Sie sind eine Einheit, da gibt es oft Überschneidungen.“

Anknüpfungspunkte gibt es auch im Kleinkindalter. Oft kommen Kinder mit Trennungsängsten, Entwicklungsverzögerungen, Mobbingthemen oder Konzentrationsstörungen in



Mit sanften Berührungen kann die Expertin sogar Geburtstraumata lösen, die zum Beispiel bei einer Geburt mit der Saugglocke entstehen können



Der Körper des Babys entspannt sich bereits während der Behandlung



Keine Kassenleistung

Da die Microkinesi-Ausbildung bisher hauptsächlich im Süden Deutschlands angeboten wird, finden sich dort auch die meisten Behandler. Informationen und eine Liste mit zertifizierten Therapeuten findet ihr hier: verein-microkinesitherapie.de Die Kosten hängen vom Anbieter ab und reichen von etwa 80 Euro in manchen ländlichen Bereichen bis etwa 150 Euro z. B. in bestimmten Praxen in München. Die gesetzlichen Krankenkassen beteiligen sich in der Regel nicht.



die Praxis. Vor allem in Zeiten von Übergängen und Veränderungen wie Kitastart, Gruppenwechsel, Einschulung, Umzug oder Trennung der Eltern profitieren viele Kinder von einer solchen Behandlung. „Mein Puzzle ist wieder zusammengesetzt“, zitiert Mayer-Dangl einen Fünfjährigen. Obwohl er die Behandlung an sich nicht mochte, war sein Fazit positiv und seine Neurodermitis Geschichte.

Und auch der kleine Tom war schnell „wieder der Alte“. Nach der dritten Behandlung waren seine Kopfschmerzen komplett verschwunden. □

